



Einladung zur szenischen Lesung

Dienstag, 18. März 2025

„Das heilige Experiment“

basierend auf dem Drama von Fritz Hochwälder (1911-1986)

**mit Benedikt Hensellek, Philipp Kaplan, Matthias Mitterhuber,
Martin Ploderer, Ralf Siebenbürger und Alexander Trachta**

Beginn: 19.00 Uhr, Einlaß: 18.45 Uhr

Ort: Peterskirche, Krypta, Petersplatz, 1010 Wien



Freie Spenden

Anmeldungen per Mail sichern einen Sitzplatz:

peterskirche@utanet.at

Handlung: 16. Juli 1767 im Jesuiten-Kolleg in Buenos Aires, im Hauptsitz des sogenannten „Jesuiten-Staates“ in Südamerika: Die seit dem ausgehenden 16. Jahrhundert von den Jesuiten erfolgreich betriebene Missionierung der südamerikanischen Indios und vor allem die Jesuiten Reduktionen, die den Indios Schutz und Unterhalt gewähren, sind den weltlichen Interessen von Portugal und Spanien zunehmend ein Dorn im Auge. Ein Kampf entbrennt zwischen weltlichen und geistlichen Vorstellungen, zwischen Macht und Recht, zwischen Gewalt und Gewissen; zwischen den Vertretern der „Realpolitik“ und denen des „Reiches Gottes auf Erden“. Alles entscheidet sich an diesem Tag.

Das Drama, 1942 geschrieben, wurde 1943 in der Schweiz uraufgeführt und erlebte seine Österreich-Premiere 1947 am Burgtheater, wo es bis in die 1960er Jahre zum festen Repertoire gehörte. Der berühmte Hollywood Film „[Mission](#)“ von 1986 (Regie: [Roland Joffé](#), mit [Robert De Niro](#), [Jeremy Irons](#) und [Liam Neeson](#)) wurde von Hochwälders *Das heilige Experiment* inspiriert.

***Erleben Sie mit uns ein vergessenes Stück österreichischer
Theatergeschichte!***